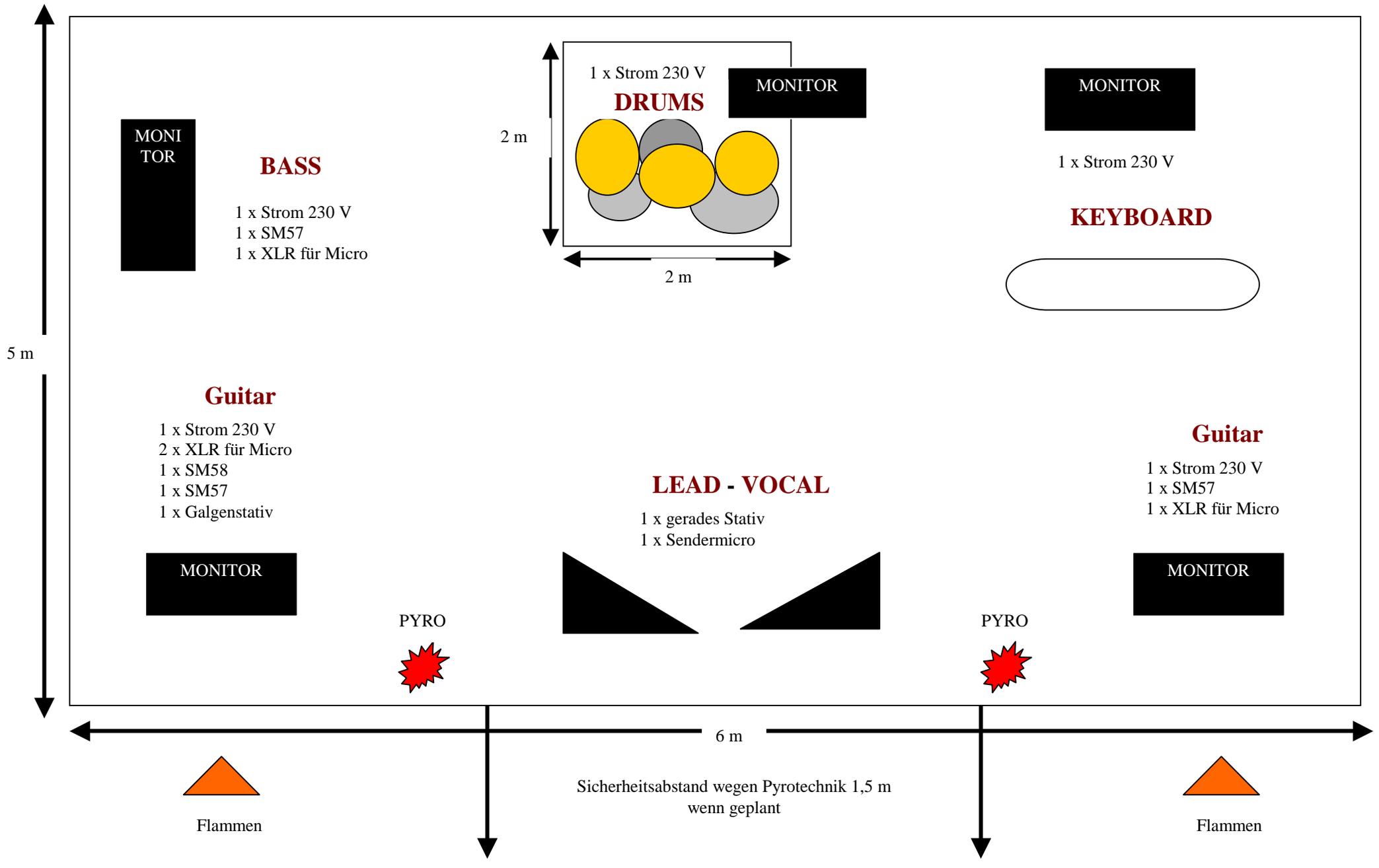


**Technischer Rider & Bühnenanweisung**

# **MINISTRY of SAINTS**

**Technical Rider & Production Requirements**

# STAGEPLAN



## **1. Besetzung:**

- Siehe Belegungsplan (da evtl. mit Ersatzmusikern gespielt wird)

## **2. Bühne**

- Bühnengröße ca. 6 x 5m, leicht begehbar.
- Die Bühne muss stabil, eben, wackel- und schwingungsfrei, sauber, regen- und tropfsicher, geerdet und statisch sicher sein.
- Gerne überdachter Bühnenabgang
- Gerne mit Schlagzeugpodest 2 x 2m

## **3. P.A.**

- Prof. Beschallungssystem, der Saalgröße angepasst
- Mind. 5 x 2 kW / 500 Personen
- 1 Techniker des PA- Verleihs muss vor, während und nach dem Konzert zur Verfügung stehen
- Ersatzequipment, etc.

## **4. Saaltechnik (FOH)**

- Qualifizierter Tontechniker
- Prof. Mischpult
- CD-Player oder ähnliches Abspielgerät
- 1 x Hallgerät
- 1 x Delay
- Mikrofone nach Belegungsplan
- Galgenmikrofonständer/ Mikrofonständer nach Belegungsplan
- Adäquate Verkabelung
- Abnahme des Drumsets mit geeigneten Mikrofonen (Kondensator, etc.)

## 5. Monitoring

- In der Regel Frontplatz
- mind. 4 Wege
- 5 Wedges, Aufstellung gem. Bühnenplan
- 1x In Ear Monitoring mit 2 Kanal (wenn nicht verfügbar 7 Wedges)

## 6. Licht

- Wie verfügbar
- Steuerpult, Dimmer etc.
- Nebelmaschine
- Beamer am vorderen oberen Teil der Bühne
- sowie Projektionsleinwand oben, hinter dem Drummer
- **Lichtmischer wird von uns gestellt!**

## 7. Strom

Der Strom wird in unmittelbarer Bühnennähe zur Verfügung gestellt.

Alle Stromanschlüsse müssen einzeln abgesichert sein. Die stromtechnischen Einrichtungen müssen den aktuellsten Verordnungen der VDE entsprechen.

Für Schäden an der Technik von MINISTRY of SAINTS durch fehlerhafte Installation bzw. ungenügenden Schutz haftet der Veranstalter.

An die Stromkreise dürfen keine Fremdverbraucher angeschlossen werden.

Der Strom darf zu keiner Zeit ohne Absprache mit unseren Technikern abgestellt werden. Des weiteren ist dafür Sorge zu tragen, dass die Stromversorgung nicht durch Dritte (z.B. Besucher) mutwillig oder aus Versehen unterbrochen werden kann.

## 8. Pyrotechnik

wenn geplant und durchführbar

siehe folgende Anweisung

## Sicherheitsanweisungen zur Pyroshow

Der Veranstalter stellt für die Veranstaltung eine angemessene Brandwache der zuständigen Feuerwehr und sorgt für das Freihalten

der Flucht- und Rettungswege. Bei Shows außerhalb Deutschlands hat der Veranstalter alle notwendigen Genehmigungen einzuholen und den Pyrotechniker vorab über erteilte Auflagen zu unterrichten.

Der Veranstalter hat dafür Sorge zu tragen, dass ein Sicherheitsabstand von mind. 1,5 m vor der Bühne zum Publikum eingehalten wird.

**An der Decke** oberhalb der Bühne, sowie **im Umkreis von 6 m zur Bühne** dürfen keine brennbaren Deko-Materialien (Fahnen, etc.), sowie leicht brennbare Stoffe vorhanden sein. Es muss eine ausreichende Be-Entlüftung des Veranstaltungsraums sichergestellt sein.

Sind automatische Brandmeldeanlagen vorhanden, so sind diese **für die Dauer der Show abzuschalten**. Der Veranstalter hat sicherzustellen, dass die Brandmeldeanlagen unmittelbar nach dem Konzert wieder in Betrieb genommen werden.

Der Bühnenboden muss zumindest schwer entflammbar sein und darf wegen Brandgefahr keine offenen Spalten oder ähnliches haben.

**Verstehen Sie diese Anweisung bitte nicht als Schikane, sondern als wichtige Sicherheitsvorschriften zur Vermeidung von Unfällen und Bränden. Bitte leiten Sie diese Sicherheitsanweisung an alle betroffenen Personen weiter.**

---

Bei Rückfragen, vorzunehmenden Änderungen, etc. stehen wir unter folgenden Rufnummern zur Verfügung:

Marco: 0160 / 94 90 19 19

Sascha: 0163 / 5 67 41 82